

Beide Mannschaften verblüffen weiter

Die LG Thun sicherte sich sowohl bei den Frauen wie auch den Männern in Hochdorf souverän als Neuling den Ligaerhalt. Die Männer wurden Dritte, die Frauen Fünfte unter den jeweils acht Teams. Damit ist die LG in der NLB angekommen.



Die Frauenmannschaft der LG Thun. Der Leichtathletikverein ist in der NBL angekommen.

Fotos: zvg

«Gemeinsam geht es besser»: Unter diesem Motto wurde vor Jahren die Leichtathletikgemeinschaft (LG) Thun, bestehend aus der LV Thun und den All Blacks Thun, gegründet. Während der Stammverein LV Thun die technischen Disziplinen und Sprints abdeckt, stellen die All Blacks vor allem im Mittel- und Langstreckenbereich ihre Athleten. Mittlerweile wurde die LG um den LC Scharnachtal erweitert, wie einer Medienmitteilung zu entnehmen ist.

Dieses Teamwork machte sich auch dieses Jahr gleich im doppelten Sinne bezahlt. Nachdem die LG Thun im Eilzugtempo von der Promotion League in die NLC aufstieg und gleich mit beiden Teams (Männer und Frauen) in die NLB durchmarschierte, hiess die Zielsetzung für beide Teams nun Ligasicherung, zumal in beiden Kategorien neue Disziplinen in die Wertung kamen. «Wir wollten mit beiden Teams den Ligaerhalt sichern und wiederum den Teamgedanken leben. Doch mit dem kurzfristigen Ausfall diverser Athletinnen und Athleten wurde dies zur echten Herausforderung», blickte SVM-Coach Gaby Küffer zurück. Kurzfristig mussten ganze Staffeln neu formatiert werden und Athleten und Athletinnen mussten in Disziplinen eingesetzt werden, in denen sie nur wenig oder gar keine Erfahrung hatten.

Starker Teamgedanke machts möglich

Jeder kämpfte für den anderen, versuchte, mit einem zusätzlichen Exploit einen Rangpunkt mehr zu ergattern und so mit vollem Einsatz bis zum Schluss zu punkten. Manch einer wuchs sogar über sich hinaus. Der jüngste im Einsatz stehende Athlet war 15 Jahre alt, der älteste knapp 50 Jahre. Dies führte dazu, dass das Männerteam trotz einem Nullresultat in der Staffel im ersten Jahr in der Nationalliga B den hervorragenden dritten Platz belegte und aufs Podest steigen durfte. Dabei sorgte Sprinter Fabio Luginbühl mit 10.53 über 100 Meter erneut für einen neuen Berner Oberländer Sprintrekord.



Die Männermannschaft der LG Thun.

Aber nicht nur die Männer, sondern auch die Frauen zeigten eine tolle Teamleistung. Ihnen gelang der Sprung auf den sehr guten fünften Schlussrang. Damit wurde die Zielsetzung nicht nur erreicht, sondern sogar übertroffen: «Wir sind in der Nationalliga B angekommen und haben uns dort unsere Startplätze fürs nächsten Jahr gesichert. Dies dank vielen Topleistungen unserer Leistungsträger, aber eben auch dank der Resultate des ganzen Teams, denn ohne jeden Einzelnen wären diese Platzierungen nicht möglich gewesen», freute sich Küffer über den grossartigen Erfolg der LG Thun in der Innerschweiz.

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 199935 Online seit: 25.5.2022 – 08:32 Uhr Autor/in: pd/rea

Anzeigen

Informationsveranstaltung vom 1. Juni 2022
Höchstspannungsleitung Innerkirchen – Ulrichen

Das Bundesamt für Energie (BFE) und Swissgrid orientieren an einer Informationsveranstaltung zum Netzprojekt Innerkirchen – Ulrichen. Das BFE stellt den Vorschlag für den Planungskorridor vor. Die Grimselbahn AG wird über den aktuellen Stand der Planungsarbeiten für den multifunktionalen Grimselbahntunnel informieren. Anwesend sind auch VertreterInnen der betroffenen Kantone.

Mehr Informationen zur Veranstaltung:
www.swissgrid.ch/innerkirchen-ulrichen

Nach der Veranstaltung stehen die Spezialistinnen und Spezialisten von BFE und Swissgrid an verschiedenen Ständen für Fragen zum Projekt und zu weiteren Themen zur Verfügung.

Mittwoch, 1. Juni 2022, 18.30 Uhr
Mehrzweckhalle, Grundeystrasse 23,
Innerkirchen (BE)

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Energie

Swissgrid AG, info@swissgrid.ch
www.swissgrid.ch

swissgrid

Samstag, 4.6.2022, 16:15 h

Im Rathaus
um 4
THUN

Die Harmonie der Welt
Tänzerische, lebensfrohe, geistreiche
Musik des 16.-18. Jahrhunderts.

Duo Kirchhof
Martina Kirchhof: Viola da Gamba
Lutz Kirchhof: Laute

lutz-kirchhof@de